

Donald W. Winnicott

Von der Kinderheilkunde zur Psychoanalyse

Aus dem Englischen von Gudrun Theusner-Stampa

Mit einer Einführung von Jochen Stork

Für die Neuausgabe komplett überarbeitet von Thomas Aucher

320 Seiten · Broschur · 29,90 € (D) · 30,80 € (A)

ISBN 978-3-8379-2990-4

Buchreihe: Bibliothek der Psychoanalyse



»Ich hoffe, dieses Buch wird zeigen, dass die Kinderheilkunde ein legitimer und wirklich guter Weg zur Psychoanalyse sein kann.«

Donald W. Winnicott

Donald W. Winnicott legt in 17 theoretischen und klinischen Aufsätzen davon Zeugnis ab, wie sich Kinderheilkunde und Psychoanalyse in seiner Arbeit wechselseitig unterstützen und bereichern. Er formuliert nicht nur eigenständige Aspekte zu den psychoanalytischen Grundkonzepten, sondern gibt auch einen Einblick in den Alltag seiner kinderklinischen Arbeit, die vor dem umfassenden Erfahrungshintergrund des Praktikers in die gezielte Anwendung und die schließliche Formulierung seiner Ideen führt. Besonders interessant sind hier die entscheidenden Phasen in der Behandlung, in denen psychoanalytische Konzepte mit den Erfahrungen der Pädiatrie zur Deckung kommen, was anhand lebendig geschilderter Fälle aus der Praxis belegt wird.

Donald W. Winnicott (1896–1971) gilt als einer der einflussreichsten psychoanalytischen Autoren. Seine Konzepte vom »Übergangsobjekt« und »Übergangsraum« haben die intersubjektive Wende in der Psychoanalyse vorbereitet. Die Einsichten, die Winnicott als Kinderarzt und Kinderanalytiker über das kindliche Seelenleben gewann, haben auch das Verständnis der erwachsenen Psyche nachhaltig beeinflusst.